CeBIT 2008

Treffpunkt Public Sector Parc

[28.02.2008] Im Public Sector Parc der CeBIT stehen in diesem Jahr die EU-Dienstleistungsrichtlinie und die einheitliche Behördenrufnummer 115 im Vordergrund. Mit geführten Messe-Rundgängen wollen die Veranstalter speziell die Vertreter aus Kommunen ansprechen.

Die CeBIT verfolgt in diesem Jahr ein neues Konzept, mit dem die unterschiedlichen Interessen der einzelnen Besuchergruppen abgebildet werden sollen. Eine tragende Säule sind dabei Lösungen für die öffentliche Verwaltung. Diese werden im Public Sector Parc in Halle 9 präsentiert. Hier zeigen rund 250 Aussteller, darunter Firmen, öffentliche Institutionen und Bundesländer, auf einer Fläche von 11.000 Quadratmetern ihre IT-Lösungen zur Verwaltungsmodernisierung. Und während ein Schwerpunkt der Messe Green IT ist, heißen die vorherrschenden Themen im Public Sector Parc EU-Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR) und 115. Diese werden sowohl in Vorträgen wie im Ausstellerprogramm intensiv beleuchtet. Außerdem führt die Deutsche Messe AG ihre im vergangenen Jahr begonnene spezifische Ansprache der Kommunen fort. In Zusammenarbeit mit den kommunalen Spitzenverbänden der Länder sind Bürgermeister, Landräte, Hauptamtsleiter und IT-Verantwortliche zu speziellen geführten CeBIT-Rundgängen eingeladen. Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein sind an den kommunalen Ländertagen beteiligt. Der Kongress „Zukunftswerkstatt Öffentlicher Einkauf“, der am 6. März 2008 stattfindet, bietet Entscheidern aus Bund, Ländern und Kommunen sowie der Wirtschaft einen Überblick über moderne IT-Strategien und Informationen rund um IT-spezifische Vorschriften des Vergaberechts. Die CeBIT hat vom 4. bis 9. März 2008 täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

(rt)

Stichwörter: Messen | Kongresse, CeBIT 2008, Public Sector Parc, Deutsche Messe, EU-Dienstleistungsrichtlinie, EU-DLR, Green IT